

Bericht der Jusos im Kreis Unna

ZUM UNTERBEZIRKSPARTEITAG DES SPD-UNTERBEZIRKS UNNA
AM 29. OKTOBER 2022 IN DER ERICH-GÖPFERT-STADTHALLE UNNA

Kommunal- und Bundestagswahlkampf im Zeichen der Pandemie

Seit dem letzten Wahl-Parteitag der SPD im Unterbezirk Unna im Frühjahr 2020 ist die Arbeit der Jungsozialistinnen und Jungsozialisten kontinuierlich fortgeführt worden. Neben monatlichen Sitzungen organisierten die Kreis Jusos auch weitere Veranstaltungen oder Diskussionen und brachten sich in den zurückliegenden Wahlkämpfen ein.

Eine Herausforderung stellte dabei sicherlich die Umstellung in den Coronamodus mit Sitzungen im digitalen Rahmen sowie der Neuorganisation der Arbeit mit digitalen Tools dar. Trotzdem kam die Vorbereitung für die Kommunalwahl 2020 nicht zu kurz. Neben Sitzungen im klassischen Format, mit Mario Löhr, wurden – überparteilich – digitale Podiumsdiskussionen mit den Landratskandidatinnen und Kandidaten organisiert. Ebenfalls wurde die Sozial-Medien-Kampagne „Super Mario“ ins Leben gerufen.

Davon abgesehen wurden alle Juso-Kandidierenden und SPD-Bürgermeisterkandidatinnen und -kandidaten bei Facebook vorgestellt und tatkräftig durch die Wahlkampfstände und die Stichwahlkampagne „Sechs Richtige und die Superzahl“ unterstützt.

Während der gemeinsamen Sitzungen mit Oliver Kaczmarek MdB, Michael Thewes MdB und Hartmut Ganzke MdL wurde allmählich in die Vorbereitung der Bundestagswahl 2021 übergeleitet, der sich unter anderem durch die Endspurttour mit Oliver Kaczmarek auszeichnete.

Ukrainekrieg und Neuaufstellung der Jusos

Erschüttert zeigten sich die Jusos angesichts des kaltblütigen Angriffskrieg Russlands auf die Ukraine vom 24. Februar 2022. Im Zuge dessen wurde gemeinsam mit den Jugendorganisationen der anderen Parteien eine Mahnwache auf dem Markt in Unna abgehalten. Auch bei weiteren Benefizveranstaltungen, zum Beispiel in der Lindenbrauerei, wirkten die Jusos unter anderem in Form von Wortbeiträgen aktiv mit.

Im Februar 2022 fand die Vollversammlung der Jusos inklusive der Wahl eines neuen Vorstandes und Verabschiedung eines Arbeitsprogrammes für 2022 bis 2024 statt. Ein wichtiger Punkt des Arbeitsprogrammes, nämlich die Wiedereinführung der Präsenzsitzungen im monatlichen Wechsel des Sitzungsortes, fand beginnend mit einer Sitzung in der Kreisstadt unverzüglich Anwendung. Ebenfalls wurde der Auftritt der Jusos in den Sozialen Medien wie Instagram und Facebook massiv ausgebaut.

Besonders freuen sich die Jusos über die Neugründung der Juso-Arbeitsgemeinschaft in Holzwickede. In Bönen und Schwerte kam es 2022 zu turnusgemäßen Vollversammlungen, die auch von unserer Parteispitze im Kreis Unna besucht wurden. Bereits 2021 fanden Neuwahlen der Juso-Vorstände in Fröndenberg/Ruhr und Lünen statt. In den übrigen Stadt- und Gemeindeverbänden begleitet und fördert der Juso-Unterbezirk die Neugründung von Juso-Arbeitsgemeinschaften auch durch seine dezentralen Veranstaltungen im gesamten Kreisgebiet.

Landtagswahlkampf

Das nächste Highlight nach der Vollversammlung ließ nicht lange auf sich warten und die Jusos starteten zusammen mit einer größeren Truppe von Parteigenossinnen und -genossen, darunter ihr vorheriger Vorsitzender Philipp Kaczmarek, der SPD-Stadtverbandsvorsitzende und Juso Simon Lehmann-Hangebrock sowie die Landtagskandidatin Silvia Gosewinkel und der Landtagskandidat Rainer Schmelzter MdL, eine Haldentour quer durch die „Berge des Ruhrgebiets“.

Anschließend läuteten die Jusos gemeinsam mit ihrer Landtagskandidatin Silvia Gosewinkel und den Landtagskandidaten Rainer Schmelzter MdL und Hartmut Ganzke MdL auch schon den Landtagswahlkampf ein.

Der Startschuss fiel beim Wahlkampfauftakt Anfang April in Essen, zu dem neben der Parteispitze und vielen weiteren prominenten Gesichtern auch unser Bundeskanzler Olaf Scholz anreiste. Beim gemeinsamen Flyern, Plakatieren und Betreuen unzähliger Wahlkampfstände nahm der unbändige Einsatz der Jusos rasch an Fahrt auf. In regelmäßigen Abständen folgten weitere Höhepunkte, wie der Besuch des Wahlkampf Bullis der NRW-Jusos in Kamen und Lünen, anlässlich dessen es sich auch unsere Juso-Bundesvorsitzende Jessica Rosenthal MdB nicht nehmen ließ, die Kreisjusos bei ihrer Initiative zu unterstützen. Davon abgesehen durften wir uns über den Besuch von Thomas Kutschaty in Unna freuen und ließen uns in Fröndenberg/Ruhr die Produkte der „Pizzeria Ganzke“ schmecken. Ähnlich wie im Bundestagswahlkampf wurde auch das TV-Duell zur Landtagswahl bei einem Public Viewing in Bergkamen mit allen drei Landtagskandidatinnen und -kandidaten gemeinsam verfolgt. Mit einer kleinen Delegation ging es schließlich zum Wahlkampfspurt nach Köln.

Im Rahmen des Formates „Das rote Sofa“ war unser Ministerpräsident und Bundesfinanzminister a. D. Peer Steinbrück zu Gast in Unna.

Über das landesweit beste Zweitstimmenergebnis für die SPD im Wahlkreis von Silvia Gosewinkel MdL sowie ihren erstmaligen Einzug als Juso-Beauftragte im Vorstand des SPD-Unterbezirks Unna in den Landtag haben die Jusos sich ebenso sehr wie über die Wahl von Rainer Schmelzter MdL als Ersten Vizepräsidenten des Landtages gefreut. Das katastrophale Abschneiden der SPD bei den

Zweitstimmen im Nord- und Südkreis Unna regt die Jusos an, kritisch die Wahlanalyse der NRW-SPD zu begleiten und für die SPD im Kreis Unna an konkreten Lösungswegen mitzuarbeiten.

Veranstaltungen, Verbands- und Parteiarbeit

Im Juli 2022 ging es auf Einladung von Oliver Kaczmarek MdB für die Jusos zur Bildungsfahrt nach Berlin. Parallel durften sich einige Jusos über Praktika bei ihm und Michael Thews MdB freuen.

Bereits im Juni 2022 fand, für alle Interessierten, die im Arbeitsprogramm vorgesehene Vernetzungsfahrt nach Hamburg statt. Dort trafen die Kreisjusos auf die Hamburger Jusos, den Bürgerschaftsabgeordneten Sven Tode, den Innen- und Sportsenator Andy Grote sowie den Bundestagsabgeordneten für Hannover Adis Ahmetovic.

Derweil beteiligten sich die Jungsozialistinnen und Jungsozialisten an der Gründung der Ruhr-Jusos. Bei den Präsenzsitzungen in Bochum, Oberhausen und Gelsenkirchen wurde schnell klar, dass der Zusammenschluss großes Potential bietet, die einzigartigen Strukturen des Ruhrgebiets im Landesverband zu repräsentieren.

Im September 2022 ging es dann zur Juso-Landeskonferenz nach Bonn, bei der neben der Beratung zahlreicher Anträge die Wahl eines neuen Landesvorstandes auf der Agenda stand. Konstantin Achinger wurde von Nina Gaedike als Juso-Landesvorsitzende abgelöst, die sich zuvor bei unserer monatlichen Sitzung in Bönen bei uns vorgestellt hatte.

Des Weiteren wurden neue Juso-Arbeitskreise mit den Schwerpunkten Mobilität, Schülervertretungen in Schulausschüssen sowie einer zur Planung einer Benefizveranstaltung für die Ukraine etabliert. Erste Ergebnisse dieser Arbeitskreise zeichnen sich bereits in Form von eingebrachten Anträgen zum Unterbezirksparteitag ab.

Zusammen für die Sozialdemokratie und den demokratischen Sozialismus

Als generelle Devise gilt uns, den Vernetzungsgedanken auf allen Ebenen zu stärken. Auf Kreisebene trugen dazu kameradschaftliche, informelle Veranstaltungen wie Bowlen, Kneipentouren und Wanderungen bei. Auf der anderen Seite gab es bereits erste überregionale Vernetzungstreffen, beispielsweise mit den Jusos aus dem Kreis Steinfurt oder Hamm.

In diesem Geiste des Miteinanders möchten wir auch mit Blick auf die nahende Europawahl 2024, die Kommunal- und die Bundestagswahl 2025 durch unseren fortwährenden Einsatz für die Sozialdemokratie und den demokratischen Sozialismus ein gutes Fundament für die Zukunft der SPD und die der Jusos im Kreis Unna legen.

Freundschaft!

gez.
Hannah Lessow
Vorsitzende

gez.
Fatih Asil
Vorsitzender